



EHC ADELBODEN ZYTTIG

Nr. 3

April 2019



Eishockey ist ein Teamsport: Man spricht sich ab, hört aufeinander und versucht, zusammen das Optimum herauszuholen – wie hier im zweiten Playoff-Viertelfinalspiel zuhause gegen den HC Genf-Servette (4:1 Sieg für Adelboden)!

DIEGÄLBE



MYSports

**Eishockey live nur auf deinem Kabelnetz - mit MySports!
Weitere Infos auf www.adelcom.ch.**

Adelcom AG

Dorfstrasse 36 | 3715 Adelboden | Tel. 033 673 12 22 | info@adelcom.ch | www.adelcom.ch



BRASSERIE

3715

*Dorfstrasse 15
CH-3715 Adelboden*

*+41 (0)33 673 8888
info@brasserie3715.ch
www.brasserie3715.ch*

**SPAR- UND LEIHKASSE
FRUTIGEN AG**



Wir führen
unsere Kunden nicht
aufs Glatteis.

Dorfstr. 15 | 3714 Frutigen
www.sfrutigen.ch

Saisonrückblick 2018/19

Liebe Hockeybegeisterte

Im Namen des EHC Adelboden danke ich allen Funktionären, Trainern, Spielern, Sponsoren, Gönnern und natürlich auch allen Zuschauerinnen und Zuschauern für die fantastische Saison.

Ein kleiner Rückblick aus Sicht des Sportchefs:

Nachwuchs

Die Freude am Hockeysport in den Gesichtern der Kinder sowie auch den Trainern zu sehen, begeistert mich jedes Mal aufs Neue. Der Nachwuchs ist das Herzstück in jedem Verein und muss unbedingt unterstützt und gefördert werden. Deshalb ist es umso erfreulicher, dass die Zusammenarbeit mit dem EHC Kandersteg so gut funktioniert.

Den Moskitos gratuliere ich herzlich zum Gruppensieg und den Junioren zur Qualifikation für die Aufstiegsspiele.

2. Mannschaft

Das angestrebte Double (Meisterschaftsgewinn und Kantonalcup-Sieg) wurde ein weiteres Mal klar verpasst.

Neue Saison – neues Glück – das Double ist wieder möglich!

1. Mannschaft

Nach einem harzigen Saisonstart konnten wir im vierten Meisterschaftsspiel gegen den SC Lyss überzeugen und gewannen mit 3:2. Nach diesem Spiel kamen vier Siege in Serie und wir konnten uns im vorderen Tabellenviertel etablieren. Übrigens: Wir sind das einzige Team, welches gegen den sehr starken Gegner Lyss diese Saison nie verloren hat.

Nach der letzten Runde war klar, dass wir in den Playoffs auf Genf treffen würden. Nach vier knappen Spielen konnten wir die Serie verdient mit 3 zu 1 Siegen abschliessen. Im Halbfinal wartete der unglaublich starke Gegner Franches-Montagnes. Leider ging diese Serie mit 3 zu 1 Siegen an die Jurassier. Unser «Iis» hat Franches-Montagnes, einer Mannschaft mit einer Erfahrung von über 1500 Nationalligaspielen, alles abverlangt und eine super Serie gezeigt. Die Mannschaft darf stolz auf sich sein.

Es ist schön zu sehen, wie die Neuzugänge jeweils super ins bestehende Team integriert werden. Allen, die das Team verlassen, wünsche ich alles Gute und bedanke mich herzlich für den geleisteten Einsatz. Das neue Kader für nächste Saison steht und wir freuen uns bereits jetzt, dass es bald wieder los geht.

Ich wünsche euch allen viel Spass beim Lesen und einen schönen Sommer!

Hopp Adelbodä!

Mario Brügger, Sportchef

Saisonbericht 1. Mannschaft 2018/19

Kampf, Teamgeist, Hochs, Rückschläge, Erfolge, grosse Unterstützung der Fans, ein Dorf, eine Einheit, grossartige Saison. So könnte man in wenigen Worten die Saison der 1. Mannschaft zusammenfassen. Was wir im Team in dieser Saison alles erleben durften, war einfach nur genial.



Angefangen haben wir mit unserem alljährlichen Trainingslager in Leysin. Wir lernten die Neuen etwas besser kennen (auf und neben dem Eis) und spürten schon dort, dass die Chemie im Team stimmt. Egal ob junge Spieler, die erstmals 1. Liga-Luft schnuppern durften, oder eingessene Routiniers. Jeder konnte mit jedem gut.

Da es in der 1. Liga neu nur noch die West- und Ostschweiz gibt und wir in die «welsche» Gruppe eingeteilt wurden, durften wir uns auf längere Anfahrten wie beispielsweise nach Genf oder Villars gefasst machen. Dies verminderte unsere Vorfreude auf die Saison aber keineswegs – im Gegenteil. Wir freuten uns auf neue Gegner – auch wenn wir diese nicht wirklich verstehen konnten.

Am 22. September 2018 ging es endlich los. Das Eröffnungsspiel ging leider gegen St. Imier in der Verlängerung knapp verloren. Auch das zweite Spiel auswärts in Burgdorf ging in die Verlängerung. Diese Verlängerung konnten wir aber für uns entscheiden – zuvor eine Seltenheit in der Trainerkarriere von Putz Schranz. Wir wussten somit bereits nach zwei Spielen, dass es physisch zur Sache gehen wird und wir stellten uns auf harte Fights ein. Nach den ersten acht Spielen und den daraus sechs herausgearbeiteten Siegen wussten wir, dass wir was erreichen können. Auch den neuen Schweizermeister Lyss konnten wir bezwingen. Jeder war bereit, noch härter zu arbeiten und noch mehr fürs Team zu leisten, so dass wir immer weiter Fortschritte machen konnten – auch in der Kleiderwahl.



Goalgetter wie «El Capitano» (#50) oder «Näitsch de Jong» (#91) sorgten vorne für Tore. Unser Torhüter «The Wall» (#35) oder Blocker wie «MägiMcGee» (#18) sorgten dafür, dass hinten dichtgehalten wird. Die jungen Wilden zeigten ein ums andere Mal, dass die Wege in die richtige Richtung gehen und sie durften von den «alten Hasen» profitieren. Jeder Einzelne trug zum Erfolg der Mannschaft bei.

Die Qualifikation konnten wir auf dem grossartigen 3. Rang beenden. Im Viertelfinal der Playoffs trafen wir dann auf Genf-Servette. Zwei Mal durften wir unter der Woche nach Genf fahren, doch wir konnten uns gegen sämtliche Widerstände wehren und gewannen die Serie mit 3:1. Es folgte ein packender Halbfinal gegen Franches-Montagnes. Bis zum Schluss wurde gefightet, doch leider mussten wir die Saison frühzeitig beenden und verloren die Serie mit 1:3. Nichts desto trotz war es grossartig. Die Mischung und die Chemie im Team stimmten bis zum Schluss, was uns den 3. Rang der 1. Liga Westschweiz einbrachte. Einfach genial.

Aber im Team braucht es bekanntlich mehr als 22 Spieler, welche auf dem Eis stehen und alles geben. Es braucht Rückhalt:

Der Staff, welcher jeden Tag dazu schaut, dass es uns gut geht und sich überlegt, wie er uns vorwärtsbringt. Der Vorstand, welcher den Verein leitet und auch in diesem Jahr grossartige Arbeit geleistet hat. Die Zuschauer, welche uns von der mehrmals vollen Tribüne aus anfeuerten und uns motivierten. Die Spielerfrauen, welche Verständnis zeigten, dass wir wohl mehr in der Garderobe als im Wohnzimmer zuhause waren.

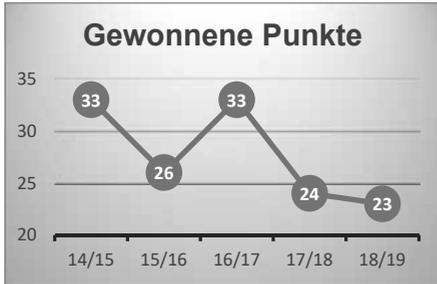


Ein riesengrosses DANKE AN ALLE die uns geholfen haben, eine so grossartige Saison haben zu dürfen!

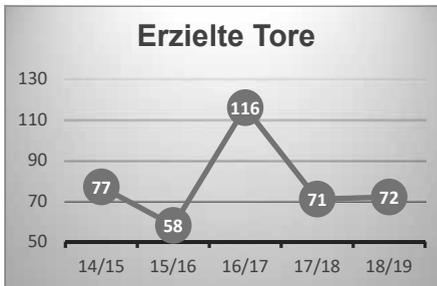
Kevin Santschi, 1. Mannschaft

Saisonbericht 2. Mannschaft 2018/19

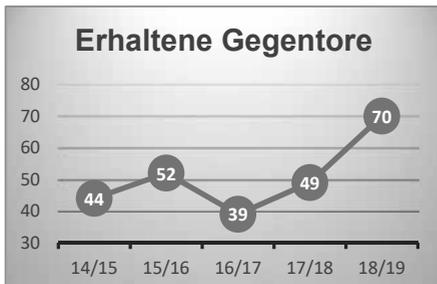
Unsere fünfte Saison in der 3. Liga ist vorbei. Vor Jahren als starke Equipe gestartet, scheint es heute, als wären wir noch Mittelmass. Glaubhaft wird dies, wenn Statistiken der letzten fünf Jahre betrachtet werden:



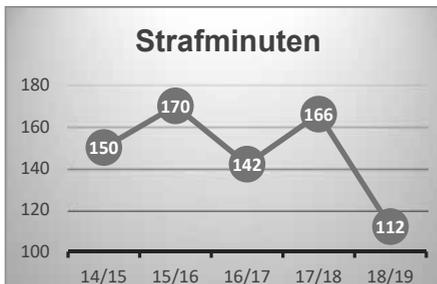
23 Punkte in 14 Spielen: Dies ist der tiefste Wert seit dem Aufstieg und bedeutet der ernüchternde 4. Rang von 8 Mannschaften. Mittelmass. Kein Ausrutscher, sondern Bestätigung der fallenden Tendenz. Schlimmer: Einige Spieler beginnen zu resignieren und Durchschnitt zu akzeptieren. «Es wird immer schwieriger für uns!», «Wir werden eben nicht jünger!». Man könnte meinen, bald hätten einige Mühe mit Hören und Sehen, oder bald kämen erste Schlaganfälle. Grosse Sorge: Wird unsere magere Rente einmal reichen?



Gemäss Statistik der **erzielten Tore** stagnieren wir auf tiefem Niveau. Erstaunlich, konnten wir doch in dieser Saison 50 Mal im Powerplay agieren. Leider resultierten daraus nur 14 Tore. Also acht Tore für uns, und sechs für den Gegner, macht 14. Immerhin: Sieben Spieler erzielten je ein Tor in Überzahl. Quasi in der Tiefe breit. Bester Powerplay-Spieler ist Toni Müller mit zwei Toren. Danke für die Harasse.



Die Grafik links scheint falsch zu sein. Dem ist aber nicht so. Habe nachgezählt. Aktuell bedeutet dies fünf **Gegentore** pro Spiel. In der Garderobe ist man überzeugt: Hätten Ramon und Ciril nicht abwechselnd schwache Tage gehabt, wäre alles besser geworden. Eine weitere, immer und immer wieder zu hörende Behauptung: «Kein Wunder, so viele Gegentore! Bei so vielen Strafminuten!» Aha! Soso! Versuchen wir, die nächste Grafik zu verstehen.



Unsere **Strafminuten**: Sassen wir in den ersten vier Jahren durchschnittlich zwischen 10 und 12 Minuten auf der Strafbank, waren es in dieser Saison nur noch 8 Minuten. Nette Rentner. Yoga baut Wut ab.

Fazit: Wir reduzierten unsere Strafminuten um 30 %, was zur Erhöhung der Gegentore um 40 % führte. Verstanden? Nicht?

➔ Je weniger Kampf, Härte und Ehrgeiz, desto mehr Gegentore. Simpel.

Rang	Mannschaft	Strafminuten
1	EHC Beatenberg	269
2	EHC Grindelwald	184
3	EHC Belp	180
4	EHC Längenbühl	158
5	EHC Oberlangenegg	146
6	SC Freimettigen	142
7	HC Gstaad-Saanenland	121
8	EHC Adelboden	118

Bei Gegentor auf der Strafbank
Baumann Lukas
Brügger Reto
Haueter Adrian
Jungen Sven
Kaufmann Cedric
Koller Tomy
Schranz Gian-Andrea
Sena Andreas
Steiner Markus

Rang	Mannschaft	Zuschauer / Spiel
1	EHC Grindelwald	84
2	SC Freimettigen	72
3	EHC Belp	55
4	EHC Beatenberg	54
5	HC Gstaad-Saanenland	39
6	EHC Oberlangenegg	31
7	EHC Längenbühl	29
8	EHC Adelboden	18

Falscher Zusammenhang? Dann schauen Sie sich die **Tabelle links** an. Adelboden war in dieser Saison die fairste Mannschaft der Gruppe. Gstaad war ähnlich nett, und stieg in die 4. Liga ab. Über den Tellerrand geschaut, gehörten wir von 32 Teams in der Zentralgruppe zu den Fairsten. Einzig Uni Bern spielte korrekter, seriöser und emotional kontrollierter. Studenten.

Zurück zu einer weiteren Garderoben-Behauptung: «Es sind immer dieselben Spieler, die **bei einem Gegentor auf der Strafbank** sitzen!» Wir prüfen: Nach Statistik haben wir in diesem Jahr 12 Boxplay-Tore erhalten. Links angeprangert die Sündenböcke, welche mindestens bei einem Gegentor auf der Strafbank sassen. Fazit: Es sind nicht immer dieselben Spieler, sondern 9 von Art und Aussehen ganz unterschiedliche. Danke für die Harassen.

Nebenbei: Der 3.-Ligist EHC Herrisried bewerkstelligte vor durchschnittlich 550 Zuschauern über 340 Strafminuten und spielte schlussendlich im Final um die Meisterschaft. DAS IST 3. LIGA-HOCKEY!

Apropos **Zuschauerschnitt**: Unsere 2. Mannschaft bedankt sich bei durchschnittlich 18 Zuschauern. Vor 3 Jahren waren es noch 28 gewesen. 10 Personen ist die Lust vergangen. Diese kommt wohl nicht mehr. Wen wundert's.

Abschliessend: Neun Spieler haben nun fünf Saisons ohne Unterbruch bestritten. Dies zeigt, dass trotz allem das Wichtigste und Wertvollste einen hohen Stellenwert genießt: Ein gemeinsam ausgeübtes Hobby unter Freunden! Lasst uns weiter Hockey spielen!

Vielen Dank unseren Trainern, dem Staff, dem Zeitnehmerteam, den Eismeistern und allen, die wieder eine so bereichernde Saison ermöglichten.

Dominic von Allmen

Saisonbericht Junioren A 2018/19

In dieser Saison setzte sich das Adelbodner Juniorenteam aus den Jahrgängen 1998 bis 2003 zusammen. Die Spiele bestritten wir mit Spielern aus Adelboden, Kandersteg, Gstaad und Visp, meistens gingen wir mit knapp zehn Feldspielern und zwei Torhütern an die Spiele.



Das dritte Spiel in dieser Saison bleibt für uns unvergesslich: An diesem spielten wir in Ascona mit acht Spielern bei sommerlichen Temperaturen. In den Pausen blieben wir auf der Spielerbank, da es in der Garderobe kaum auszuhalten war. Das Spiel konnten wir dank einer guten Teamleistung gewinnen! Nach dem Match gingen wir Pizza essen und genossen die Rückreise ;-)

Oft konnten wir in dieser Saison die Spiele für uns entscheiden, manchmal knapp, aber es gab auch Siege die klar ausfielen. Dennoch hatten wir auch Begegnungen, bei denen konnten wir unsere Leistung nicht abrufen.

Doch dürfen wir mit unserer Leistung zufrieden sein, denn wir hatten ein junges Team, manchmal bestand es fast ausschliesslich aus Novizen-Spielern.

Am Schluss reichte es für die Top/A Qualification Games (Aufstiegsspiele). Gegen Ascona, Bern 96 und Seetal spielten wir je ein Spiel. Der erste Match gegen Seetal gewannen wir zuhause klar, auswärts in Bern unterlagen wir mit 1:3, nun musste gegen Ascona



ein Sieg her, um noch eine Chance auf den Aufstieg zu haben. Nach einem verhaltenen Start und einem zwei Tore Rückstand vermochte das Team den Match noch zu wenden. Mit einer beherzten Teamleistung gewannen wir das wichtige letzte Spiel der Saison mit 5:2 und durften uns über den Aufstieg freuen. Sportlich gesehen – vom Verband her ist es noch unklar, wie die Liga nächstes Jahr aussehen wird. Gefeierte wurde trotzdem!



Wir danken dem Hüsli-Team, Angelika und Ruedi, die uns immer mit Pflastern und Früchten eindeckten und für gute Laune sorgten. Auch bei Toni, der uns an jeden Auswärtsmatch fuhr und bei Putz, der fast immer dabei war, bedanken wir uns.

Ich persönlich möchte mich beim ganzen Juniorenkader bedanken! Da es meine erste Saison als Trainer war, konnte ich viel lernen. Natürlich möchte ich es an dieser Stelle nicht unterlassen, Putz und allen andern vom Staff für die Unterstützung bei meinem Start als Trainer zu danken.

Heya Grüfeni, witer so u ä guete Summer!

Marco Gyger

allenbach ag **adelboden**

Haushalt • Eisenwaren • Gartenbedarf • Glaserservice
Schlüsselservice • Gasdepot • Express Schilderdienst

3715 Adelboden Tel. 033 673 08 88 www.allenbach.ch
Dorfstrasse 66 Fax 033 673 08 85 E-Mail: info@allenbach.ch





**OFFIZIELLE
SNOWBOARD
SCHULE
ADELBODEN**

Your local,
real SNOWBOARD-PRO
wünscht dem EHC Adelboden
eine erfolgreiche Saison

CRAZY SPORTS LTD

www.crazy-sports.ch

3715 ADELBODEN ☎ 033 673 30 00

IB santag



NEU:
Bestellen Sie
einfach und bequem
in unserem
Onlineshop!

**Für Sie.
Für den Bau.**

Moosweg 5 | Thun | www.santag.ch

Ein Unternehmen der Brighen Group **IB**



**Kiosk
Treff**



Kiosk-Treff GmbH,
Dorfstrasse 56, 3715 Adelboden
+41 (0)33/673 45 89, +41 (0)79/772 41 26
info@kiosktreff.ch, www.kiosktreff.ch



*Best Burgers
in Town*



Saisonbericht Novizen A 2018/19

Wie gewohnt starteten wir mit den Novizen mit einem Trainingslager in die neue Saison. Schon bald war klar, dass wir mit einem schmalen Kader die Saison bestreiten müssen. Dank der guten Arbeit meiner Trainerkollegen in den unteren Jahrgängen, konnten sowohl von den Mini als auch von den Mosi Spieler in die Novizenmannschaft integriert werden.

Schnell wurde klar, dass man gegen die neuen Mannschaften aus Gstaad und Rot-Blau Bern nicht mit halber Kraft spielen durfte. Unser grösstes Problem diese Saison waren die ersten Drittel, in denen wir leider viele Spiele schon aus der Hand gaben. Wir konnten dieses Manko leider bis Ende Saison nicht beheben. Im Gegensatz dazu wurden die weiteren Drittel zum Teil grandios gespielt. Leider reichte das nicht mehr, um die Spiele noch zu drehen. Ein Highlight waren auch die Spiele gegen das Team China, die wir beide gewinnen konnten. Ein aus meiner Sicht grosses Manko waren die vielen Strafen, die wir immer und immer wieder genommen haben. Teilweise wurden so Spiele verloren, die wir eigentlich hätten gewinnen können, infolge fehlender Kraft von unserem schmalen Kader. Im Grossen und Ganzen harmonierte das Team sehr gut. Wir konnten wegen gleichzeitig stattfindenden Trainings in Kandersteg selten mit dem ganzen Team trainieren, was sich wiederum auf die Qualität der Spiele niederschlug.

Ich möchte mich bei den Trainerkollegen für die viele Arbeit, die sie mir abgenommen haben, bedanken. Auch den Eltern für das Fahren der Spieler und für das Vertrauen, mir ihre Kinder/Jugendlichen anzuvertrauen. Danke der ganzen Eishockeyfamilie in Adelboden, dass ich meine letzte Saison als Trainer in diesem tollen Verein verbringen durfte.



Mit sportlichen Grüssen
Burgener Chrigel



BÜSCHLEN

BIKESPORT & MORE

bueschlen-bikesport.ch adelboden

Bikeshop

Bikeschule

(Fahrtechnikkurse, geführte Biketouren)



SPIESS

Metall- und Torbau AG

Erlenweg 2
3715 Adelboden

Tel. 033 673 88 55
spiessmetall.ch

Ihr Spezialist für Metall- und Torbau in der Region.

**Wir wünschen dem EHC Adelboden
viel Erfolg!**

Wo sich Traditionelles und
Überraschendes verbinden.

Gemütliches Apéro, Köstliches vom Holzgrill,
feine Käsefondues und Musik zum Abtanzen.

Wir freuen uns! Esther Reimann und Pia Zryd
www.alte-taverne.ch

essen & ausgehen



Saisonbericht Mini B 2018/19

Der Weg ist das Ziel! Unter diesem Motto sind wir in die Saison 2018/19 gestartet. Ziel war es, das Team wieder in die nächst höhere Leistungsklasse zu führen. Mit 15 Meisterschaftsspielen haben wir jeden Gegner dreimal zu Gesicht bekommen und hatten damit jedes Mal eine neue Chance, aus den Fehlern der vorherigen Begegnung zu lernen. Sowohl das Team wie auch die Coaches. Ob wir den Weg zu den Mini A wieder finden werden, steht noch in den Sternen geschrieben, wir möchten jedoch die Spieler fördern und fordern, aber nicht überfordern, und da gilt manchmal «weniger ist mehr».

Das Sommertraining – zusammen mit den Moskitos – wurde rege besucht, es wurde diszipliniert gearbeitet, der Einsatz stimmte und unsere älteren Spieler konnten ihre Vorbildfunktion voll ausleben.

In den Trainings wurde sowohl draussen wie in der Halle geschuftet, geschwitzt, gespielt und um neue persönliche Bestzeiten gekämpft. Wie im letzten Jahr war die sogenannte «Hubel-Rundi» extrem beliebt, die von der Arena aus rund um die Norromatte gerannt wurde. Für die Moskitos jeweils eine Runde, für die Minis zwei Runden. Selbstverständlich durfte dabei die Buchhaltung nicht fehlen, um die Verbesserungen und allenfalls auch die Rückschläge festzuhalten.

Die super organisierte Eiswoche trug auch vor der Saison dazu bei, immer ein wenig im Rhythmus zu bleiben und an den eigenen Stärken und Schwächen zu arbeiten. Einige verschlug es dazu sogar bis in die tschechische Republik.

Nach all den Trainings und dem Trainingslager war es am 28. Oktober 2018 soweit, die Saison konnte gegen den EHC Schwarzenburg beginnen. Mit einem 12:3 waren die Kräfteverhältnisse resultatmässig klarer, als es auf dem Eis war. Trotzdem war der Start in die neue Saison gelungen. Es folgten Spiele gegen die Dragons aus Thun, Rot-Blau aus Bern und Gstaad. Mit Hochs und Tiefs, mit übermächtigen Gegnern und mit Gegnern auf Augenhöhe kämpften wir um wichtige Punkte. Bald war klar, dass alle Gegner zu schlagen sein würden – ausser Gstaad, die uns mit ihrer Körpergrösse und den harten Schüssen von der blauen Linie beeindruckten und am Schluss der Saison mit 45 Punkten aus 15 Spielen mit grossem Vorsprung an der Tabellenspitze standen.

So richtig in Fahrt kamen wir gegen Ende der Saison, wo wir in den letzten vier Spielen noch vier Siege einfahren konnten, zwei gegen Rot-Blau Bern (9:5 und 7:1) und zwei gegen die Huskys aus Oberlangenegg (6:2 und 9:0). Dies hat uns in der Endabrechnung den dritten Platz gesichert.

Einige unserer Mini-Spieler durften auch dieses Jahr das Team der Novizen A verstärken und dabei wichtige Erfahrungen sammeln. Da wir weniger Spiele auszutragen hatten, war die Doppelbelastung kein grosses Thema, die Spieler hatten sehr viel Spass und traten immer sehr motiviert an.

Auch dieses Jahr hatten wir verletzte Spieler zu beklagen. Die Art der Verletzungen reichte von geprellten Rippen, ramponierten Rücken, über Platzwunden im Gesicht bis hin zu lädierten und kaputten Schultern. Aber nicht alle Verletzungen stammten vom harten Einsatz in Meisterschaftsspielen, auch der freie Eislauf und das Skifahren bargen Gefahren in sich. Wir durften während der ganzen Meisterschaft auf das Team der Moskitos zurückgreifen und einige Spieler regelmässig einsetzen, ausser gegen Gstaad,

Hotel ★★★
Waldhaus-Huldi
CH-3715 Adelboden

Telefon 033 673 85 00
Fax 033 673 28 43
info@waldhaushuldi.ch
www.waldhaushuldi.ch

Wir wünschen dem EHC Adelboden viel Erfolg in der neuen Saison.
Die Gastgeber Familien Ruch und Gygax und Team



Albrecht Inniger
Dorfstrasse 28
3715 Adelboden

*Wosch äs luschtig ha,
muescht i ds Time out ga!*

*Uf nä Bsuech gfrüuwe sig
ds Fessi u sis Team*

Gempeler



**Ihr Fleisch- und
Spezialitäten-Fachgeschäft
in Adelboden**



Fleisch- und Käseplatten



**Vermietung von
Festzelten und
Festmobiliar**

 **HSB**

Der Wärme voraus.

da war nach der ersten Begegnung der Respekt (verständlicherweise) für die jüngeren Spieler zu gross. Es gilt nun herauszufinden, welches Kraftfutter zum Wachstum der Gstaader Spieler beigetragen hat, damit unsere Spieler auch in den Genuss dieser Nahrung gelangen können.

Erfreulich waren die Zuzüge von den zwei Kandersteger Spielern Andrin Feller und Ravin Ravindrarajah, die unser Team bereichert haben und als Quereinsteiger eine sehr gute Saison gezeigt haben.

Wir als Coaches hatten sehr viel Freude an unserem Team. Wir hatten auch an unsere Arbeit grosse Ansprüche und wollten dem Team die bestmögliche Atmosphäre bieten. Da gehörte sowohl das «Coaching-Trücker» von Andrea wie auch der schwarze Koffer von Adrian immer dazu.

Zum Ausklang der langen und strengen Saison durften wir nach dem letzten Meisterschaftsspiel gemeinsam in der Sportbar der Kunsteisbahn Kandersteg etwas kleines essen.

Gefehlt haben dieses Jahr die diversen Spielerehrungen und Statistiken, wir möchten nicht punkt- und torgeile Spieler züchten. Vielmehr wollen wir Spieler mit Eigenverantwortung ausbilden, die nicht immer auf das Handy und den Reporter schauen, Spieler die auch ohne Punkte Top-Leistungen zeigen können. Wir sind stolze Adler und nicht Enten! Ein grosser Dank gilt dem ganzen Staff: Merci viu mau Andrea, Steff, Erwin und Reto (Busfahrer), dem Hüsl-Team und Aline Augsburg, welche die Pausenverpflegung immer toll zubereitet und zu den angeschlagenen Spielern auf der Spielerbank geschaut hat!

Die Saison 2018/19 in Zahlen:

- 15 Meisterschaftsspiele, 30 Punkte, Platz 3 in der Schlussabrechnung
- 10 Spiele gewonnen, 5 Spiele zum Teil sehr knapp verloren
- 92 Tore geschossen / 85 Tore erhalten
- 16 verschiedene Spieler und 2 Torhüter eingesetzt
- Top-Scorer: 1. Noto Erwan (Moskito!) 30 Tore / 10 Assists
- 2. Schranz Nando (Captain) 12 Tore / 13 Assists
- 3. Zurbrügg Sandro 19 Tore / 5 Assists
- 4. Feller Andrin 9 Tore / 12 Assists

Ein grosser Dank und «viu Erfolg für öii Zuekunft» geht an folgende Spieler, die das Mini-Team altersbedingt verlassen dürfen, um eine neue Herausforderung bei den Novizen anzutreten: Molos Bajrami, Nick Dänzer, Sandro Zurbrügg, Nico Schranz.

Zum Schluss möchten wir uns bei allen Eltern für das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken und hoffen, dass wir auch zukünftig mit den Jungs zusammen arbeiten dürfen: «Merci viu mau aunä zäme»!!

Adrian Probst, Headcoach Mini B
Andrea Schranz, Headcoach Mini B

Saisonbericht Mosi B 2018/19

Eine erfolgreiche Saison mit einem ehrgeizigen und spielfreudigen Team brachte uns den Gruppensieg und fast 200 Tore in 14 Spielen.

Der Start in die neue Saison begannen wir mit dem gemeinsamen Trainingsweekend in Kandersteg anfangs September. Mit viel Freude nahmen die Spieler der Jahrgänge 2006 bis 2009 am Training teil. Bereits nach einigen Eiseinheiten war uns klar, dass wir mit diesem Team viel Spass vor uns haben. Weil wir im ältesten Jahrgang 2006 nur zwei Spieler hatten und im nächsten Jahrgang 2007 auch nur deren fünf, beschlossen wir auf der Niveau-Stufe B zu spielen. Wie im vergangenen Jahr organisierte ich in der Arena Adelboden ein gemeinsames Training und Spiel mit den Mosi/Piccolos aus Gstaad und der Lenk. Am 16. Oktober folgte das erste und einzige Testspiel gegen SCUI. Das bereits Erlernete wurde erfolgreich umgesetzt und es resultierte ein klarer Sieg.

Mit viel Vorfreude starteten wir Ende Oktober in die neue Meisterschaft. Unsere Spieler waren sowas von hungrig, dass sie gleich zwanzig Tore schossen. Somit freuten wir uns auf zweimal Gebackenes beim nächsten Spiel! (Der Spieler, welcher jeweils das zehnte Tor im Spiel schießt, bringt beim nächsten Spiel einen Kuchen mit). Im zweiten Spiel wurden wir fast auf dem falschen Fuss erwischt. Wir dachten nicht daran, dass sich die Lenker mit den Mosi A-Spielern aus Gstaad verstärkten. «Tiptop», dachten wir uns als Trainergespann und so wurde unser Team das erste Mal richtig getestet. Ein interessantes und spannendes Spiel konnten wir mit 10:6 für uns entscheiden. Nach wiederum zwei torreichen Partien zu unseren Gunsten, wartete der Spitzenkampf gegen die SCL Young Tigers. Auch dieses Spiel war hochstehend. Leider gingen wir zum ersten Mal in dieser Saison knapp mit 7:8 als Verlierer vom Eis! War es das letzte Mal? Sieben Spiele später und wir reisten nach Langnau zur Revanche. Unsere Spieler waren heiss und bereit, um die Langnauer zu schlagen. 20 Minuten später trafen wir uns wieder in der Garderobe und waren mit 4:2 in Front. So wollten wir weiterspielen und Langnau nach 40 Minuten mit noch grösserem Vorsprung distanzieren. Leider verpassten wir das 2. Drittel komplett. Nichts passte mehr! 12 Minuten vor Schluss mussten wir das 7:7 hinnehmen. Doch mit viel Kampf und hervorragenden Auslösungen konnten wir die Emmentaler in ihrem Drittel einschnüren und erzielten die zwei siegbringenden Tore! Bravo!!! Den Spitzenkampf gewonnen und zwei Runden vor Schluss Tabellenführer. Die letzten zwei Meisterschaftsspiele gewannen wir auch! Somit standen wir zum Schluss als Sieger der Gruppe 5 da! Mit drei Punkten Vorsprung auf Langnau, einem Torverhältnis von 198 geschossenen zu 55 erhalten Toren in 14 Spielen! Trotz allem haben wir von 42 gespielten Dritteln deren sieben verloren und bei zweien war es unentschieden. Unsere Spieler waren bis zum Schluss der Spiele und der Saison immer hungrig und brachten bis in die 60. Minute das geforderte Tempo auf das gegnerische Tor. Nach jedem zweiten Spiel rotierten wir die Positionen, so dass jeder Spieler in der Verteidigung und im Sturm zum Einsatz kam. Die beiden Torhüter wechselten sich ab, wer nicht im Tor spielte, war als Spieler auf dem Eis!

Als Saisonabschluss nahmen wir am Mosi A-Turnier in Interlaken teil. Auf unser Team wartete ein intensives und spannendes Wochenende. Es war zugleich der Start zur neuen Saison 2019/20 und so stimmten wir unsere Jungs ein. Wir gewannen das Startspiel gegen die Gastgeber, verloren gegen Illnau-Effretikon und gegen Wetzikon war es knapp für uns. Am Samstagabend bezahlten wir im Halbfinale Lehrgeld gegen Wetzikon. Wir spielten mehrheitlich vor dem Tor des Gegners und erwischten dann drei

Konter-Tore. Die Enttäuschung war riesig. Am nächsten Tag beim Spiel um Platz 3 waren wieder alle top motiviert und wir gingen zufrieden als Sieger vom Eis!

Das bevorstehende Sommertraining wollen wir nutzen, um stärker, schneller und genauer zu werden. Das Team hat sehr viel Potential und wir freuen uns alle auf die kommende Saison auf höherem Niveau!

Mein grosser Dank gilt allen Eltern, Zuschauern, dem Matchhüsli-Team und den Trainern Andrea Schranz, Erwin Schärz, Marco Gyger und Stefan Gafner und den goldigen Jungs!!!

Es war eine super Saison!

Thomas Willen, Coach/Trainer Mosi



Saisonbericht Piccolo 1 2018/19

Wiederum waren wir bei den Piccolo 1 gemeldet. Bereits im Juli absolvierten wir eine Intensiv-Woche in Adelboden. Anfangs September begannen die Eistrainings. Wir (Beat, Tom, Marco und meine Wenigkeit) machten uns mit topmotivierten Athleten an die Arbeit. Mit abwechslungsreichen Trainings versuchten wir die Kids auf Turnier-Niveau zu pushen. Schlittschuhlaufen hatte in den Trainings grosse Priorität. Schon bald sah man grosse Fortschritte. Diese Tugend bezahlte sich während der ganzen Saison aus. Leider kann ich das von den Kanderstegern nicht behaupten.

Herbstrunde

Mit den topmotivierten Athleten bestritten wir am 21. Oktober 2018 das erste Turnier in Worb. Das Turnier ging voll in die Hosen. Eigentlich nichts Neues. Die Arbeit ging uns Trainern also nicht aus. Mit gezieltem Training steigerten sich die Kids fortlaufend bei den Turnieren. Unser Saisonziel erreichten wir kurz vor Weihnachten. Sieg gegen die Tigers aus Langnau. Die Freude der Athleten war riesengross. Bravo nochmals!!! Spürbar war auch die Erleichterung beim Staff.



Winterrunde

Mit neuen Kräften ging's in die zweite Runde. Leider klappte es gar nicht nach Wunsch. Wir trainierten aber fleissig weiter und schon beim nächsten Turnier klappte es besser,



aber doch noch etwas zaghaft. Bei den letzten zwei Turnieren kämpften praktisch nur Sportler/innen aus unseren Adelbodner Reihen, ergänzt mit Bambinis. Der Erfolg war nahe. Zum Abschluss der Saison konnte doch noch ein Turniersieg gefeiert werden. Nach diesem Sieg fragte mich ein Spieler: «Bist Du jetzt endlich mal zufrieden?». Antwort: «Bin sehr zufrieden, und du?». Antwort bekam ich keine, dafür aber ein breites Grinsen und leuchtende Augen. So muss es meiner Meinung nach sein.

Schlusswort:

Nach einer schwierigen Saison und sieben Monaten Eistraining mit Turnieren haben wir alle mal eine kurze Pause verdient.

Herzlichen Dank an alle, die in irgend einer Form mitgewirkt haben und hoffentlich weiterhin mitwirken werden. Ebenfalls ein grosses Dankeschön an Beat, Tom und Gygy, welche mir unermüdlich mit Ideen und Ratschlägen zur Seite standen. Der grösste Dank gebührt natürlich den Athleten. An Kampfgeist hat's nicht gefehlt. Weiter so, äs chunnt guet!

Mir persönlich bereitete die Saison höchste Freude.

*Erwino Schärz, Mannschaftsleiter Piccolo
Beat Gehret, Assistent Piccolo und Goalietrainer*



Restaurant Aebi

Fam. Ph. + M. Oester-Fretz, Tel. 033 673 13 56
Öffnungszeiten unter www.restaurant-aebi.ch

Gemütlichkeit in unserem Familienbetrieb.



- Mittags auf der Sonnenterrasse.
- Ab 18.00 Uhr Schlemmermenüs mit Grillspezialitäten am funkelnden Cheminéefeuer, aus Philippe Oesters naturnaher Frischküche.
- Unsere Räumlichkeiten eignen sich auch für verschiedene Anlässe und Feierlichkeiten.

Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen /

Hauptagentur André Lauber
Kanderstegstrasse 11, 3714 Frutigen, Telefon 033 672 20 00

Büro Adelboden:
Landstrasse 9, 3715 Adelboden
Telefon 033 673 30 90

 **winterthur**
Finanzielle Sicherheit / neu definiert

Saisonbericht Bambi 2018/19

Wie die älteren Kinder starteten auch die Bambis in der ersten Septemberwoche zum Eistraining. Unter der Leitung von Beat Gehret, Erwin Schärz, Marco Gyger und meiner Wenigkeit wurde zweimal wöchentlich intensiv und spielerisch trainiert. Die Teilnahme an den Trainings bis Mitte März war erfreulich hoch. BRAVO! Nach den Herbstferien wurde die Gruppe noch mit Neulingen aus Frutigen ergänzt. Insgesamt waren die Bambi's an acht Turnieren im Einsatz und zwischendurch durften einige noch bei Kandersteg oder Gstaad aushelfen. Der Andrang, um am Turnier Torhüter zu sein, war sehr gross. Somit konnte ich jeweils munter abwechseln. Das Team ging oft als Sieger vom Eis und die Stimmung in der Garderobe war fröhlich. Sogar einige Hockeyschüler durften Turnierluft schnuppern. Das letzte Turnier konnten wir in der eigenen Arena austragen. Ein freudiges Ende mit Pommies und Nuggets war der goldene Abschluss der Saison.



In eigener Sache

Vor siebeneinhalb Jahren stand ich als Trainer mit Nils in der Hockeyschule zum ersten Mal auf das Eis der damals neuen Arena. Es war der Start zu sechs spannenden und intensiven Jahren als Trainer auf der Stufe Hockeyschule/Bambi. Selten musste ich ein Turnier auslassen und fühlte nicht den Puls der spielfreudigen Kinder. Diese Saison durfte ich mit meiner Tochter Malin die letzte Bambi-Saison in Angriff nehmen. Eine wunderbare Zeit ging zu Ende! Nun wünsche ich mir, dass weitere ehemalige Eishockeyspieler meine Lücke schliessen und das Wunderbare am «Hockey» auf der Erfassungsstufe weitervermitteln.

Tausend Dank an:

die unterstützenden Eltern, die teilnahmeffreudigen Kinder, die Hockeyschul-Trainer Michaela Matejova, Milena Karesova, Toni Grichting und Robert Quagliato, den Piccolo-Trainern Erwin Schärz und Beat Gehret und unseren Skating-Coach Marco Gyger. Einen besonderen Dank gilt Christian Schmid vom EHC Kandersteg für die tolle Zusammenarbeit auf der Stufe Erfassung.

Turniererprobte Spieler/innen (Jg):

Willen Malin (09), Burn Len (10), Ruch Tim (09 neu), Zumkehr Marc (10), Ruch Ivo (10 neu), Bettschen Noa (10), Ryter Justin (11), Burn Boris (11), Zurbrügg Adrian (11 neu), Josi Arthur (11), Zumtaugwald Livio (12), Hari Philippe (12 neu), Zurbrügg Martin (12 neu), Hari Lars (12), Zumtaugwald Dejan (14 neu).

Thomas Willen, Coach/Trainer Bambi



Saisonbericht Hockeyschule 2018/19

Wie in den vorangegangenen Saisons lernten auch in diesem Jahr von September bis März die 3- bis 7-jährigen Kinder die Grundlagen des Schlittschuhlaufens und Eishockeys. Alles war in Form eines Spiels, in dem Kinder neben ihren Lieblingsspielen auch



verschiedene Parcours und Stickhandling mit Puck probierten. Natürlich gab es auch richtige Eishockeymatches, bei denen die Kinder auch die Rolle des Torwarts und des Schiedsrichters spielten. Die Trainings fanden zweimal pro Woche (Dienstag und Donnerstag) statt und die Hockeyschüler wurden von den Trainern Michaela Matejova, Milena Karesova, Toni Griching und mir betreut.

Abschliessend möchte ich den Trainerkollegen, Eltern und dem Nachwuchschef Tom Willen für ihre Unterstützung und Zusammenarbeit danken.

Robert Quagliato



Saisonbericht Goalie- und Spez.-Training

In dieser Saison wurde jeden Freitag ein freiwilliges Spez.-Training für den Nachwuchs angeboten. Dabei wurde vor allem das Skaten und die Schusstechnik trainiert.

Gleichzeitig wurden die Nachwuchs-Goalies (EHC Kandersteg / EHC Adelboden) in die Geheimnisse der eigenen Welt der Goalies eingeführt. Dabei bemerkte manch einer, schweissgebadet und ausser Puste, dass es nicht reicht, nur zwischen den Pfosten zu stehen. Unterstützt wurde ich dabei von David Friedli «Friede», Goalie der 1. Mannschaft, der immer in voller Montur dabei war, wenn er die Übungen vorzeigte – was bei den Jungs und einem Mädchen zu staunenden Augen führte.

Weiter erhielten wir viermal Besuch von Fabian Balmer (Skills-Coach Goalie beim Verband), der uns Trainer und die Spieler mit den neusten Trainingsmethoden und Übungen vertraut machte.

Merci allen Spielern, vom Piccolo bis zur 1. Mannschaft – denn ohne Schützen kein Goalie-Training – «Friede» und natürlich meinen Trainerkollegen.

Beat Gehret, Goalie-Trainer



 **BAUMANN**

baumannmalerei.ch




VICTORINOX
SWISS ARMY

I.N.O.X. PROFESSIONAL DIVER #241736
LIFE IS YOUR ADVENTURE


Uhren-Bijouterie
Guadalupi
3715 ADELBODEN

 MAKERS OF THE ORIGINAL SWISS ARMY KNIFE | ESTABLISHED 1884


müller
sport
GmbH


müller
schuhe
sport

reichenbach tel. 033 676 18 18 www.muellersport.ch

Vielen Dank an das Nachwuchs-Matchhüsli-Team 2018/19

Manuel Klopstein hat diese Saison die Organisation und Aufsicht vom Nachwuchs-Matchhüsli übernommen und erfolgreich durchgeführt! BRAVO! Es war nicht immer einfach, für jeden Match das Team zu besetzen!



Ein spezieller Dank geht an: Ingrid Spiess, Barbara Willen, Karin Noto, Daniela Probst, Erwin Schranz, Res Kallen, Andrea Bärtschi, Andrea Künzi, Marion Schranz, Björn Künzi, Petra Büschlen und Manuel Klopstein.

Thomas Willen, Nachwuchschef

Der Nachwuchs am werben



Ranglisten Saison 2018/19

1. Mannschaft 1. Liga

	GP	WT	W	OTW/ SOW	OTL/ SOL	L	GF	GA	PTS
Regular Season									
1. SC Lyss	26	22	22	0	1	3	127	52	67
2. HC Franches-Montagnes	26	21	21	0	1	4	118	54	64
3. EHC Adelboden	26	18	15	3	2	6	101	57	53
4. EHC Burgdorf	26	14	13	1	3	9	98	75	44
5. HC Saint-Imier	26	16	11	5	0	10	71	81	43
6. Genève-Servette HC Ass.	26	14	12	2	2	10	84	87	42
7. HC Université Neuchâtel	26	15	11	4	0	11	78	70	41
8. HC Vallée de Joux	26	14	12	2	0	12	77	69	40
9. HC Yverdon les Bains	26	9	8	1	4	13	73	99	30
10. EHC Saastal	26	9	8	1	3	14	79	106	29
11. SC Unterseen-Interlaken	26	8	7	1	3	15	73	97	26
12. HC Valais Chablais Futur II	26	8	6	2	4	14	68	114	26
13. HC Villars	26	8	5	3	2	16	79	111	23
14. CP de Meyrin	26	6	3	3	3	17	67	121	18

2. Mannschaft 3. Liga

	GP	WT	W	OTW/ SOW	OTL/ SOL	L	GF	GA	PTS
1. EHC Längenbühl	14	12	11	1	1	1	97	43	36
2. SC Freimettigen	14	10	8	2	1	3	73	49	29
3. EHC Belp	14	9	9	0	1	4	64	56	28
4. EHC Adelboden	14	8	7	1	0	6	72	70	23
5. EHC Beatenberg	14	6	4	2	3	5	56	60	19
6. EHC Oberlangenegg	14	6	4	2	0	8	49	64	16
7. EHC Grindelwald	14	4	4	0	1	9	59	83	13
8. HC Gstaad-Saanenland	14	1	1	0	1	12	40	85	4

Junioren A

	GP	WT	W	OTW/ SOW	OTL/ SOL	L	GF	GA	PTS
1. HC Ascona	24	21	20	1	0	3	154	59	62
2. EHC Adelboden	24	20	19	1	0	4	167	52	59
3. HC Luzern	24	19	18	1	2	5	151	54	58
4. HC Huskys Schallenberg	24	15	15	0	9	9	145	69	45
5. EV Zug	24	13	12	1	0	11	121	80	38
6. SC Unterseen-Interlaken	24	10	10	0	13	14	110	129	31
7. EHC Zünzgen-Sissach	24	6	5	1	17	18	76	151	18
8. EHC Sursee	24	2	2	0	1	22	58	175	7
9. HC Münchenb. Moosseed.	24	2	2	0	22	22	56	269	6

Novizen A

	GP	WT	W	OTW/ SOW	OTL/ SOL	L	GF	GA	PTS
1. SC Lyss	20	20	20	0	0	0	205	33	60
2. HC Huskys Schallenberg	20	13	13	0	0	7	122	99	39
3. EHC Bern 96	20	12	12	0	1	7	101	84	37
4. SC Unterseen-Interlaken	20	11	10	1	1	8	108	102	33
5. HC Dragon Thun	20	11	10	1	1	8	98	116	33
6. Brandis Juniors	20	10	9	1	0	10	88	82	29
7. EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz	20	8	6	2	2	10	79	109	24
8. EHC Adelboden	20	8	6	2	1	11	84	105	23
9. HC Gstaad-Saenenland	20	7	6	1	1	12	83	119	21
10. HC Münchenb. Moosseed.	20	5	5	0	2	13	79	123	17
11. HC Wisle	20	5	4	1	0	15	59	134	14

Mini B

	GP	WT	W	L	GF	GA	PTS
1. HC Gstaad-Saenenland	15	15	15	0	194	30	45
2. HC Dragon Thun	15	11	11	4	86	57	33
3. EHC Adelboden	15	10	10	5	92	85	30
4. EHC Rot-Blau Bern-Bümpliz	15	6	6	9	72	100	18
5. EHC Schwarzenburg	15	2	2	13	49	123	6
6. HC Huskys Region Schallenberg	15	1	1	14	34	132	3

Moskito B

	GP	WT	W	OTW/ SOW	OTL/ SOL	L	GF	GA	PTS
1. EHC Kandersteg	14	13	13	0	0	1	198	55	39
2. SCL Young Tigers	14	12	12	0	0	2	163	73	36
3. EHC Burgdorf	13	8	8	0	0	5	151	69	24
4. HC Huskys Schallenberg	14	7	6	1	0	7	100	110	20
5. HC Dragon Thun II	14	5	4	1	0	9	62	172	14
6. Brandis Juniors	13	4	3	1	2	7	73	116	13
7. SC Unterseen-Interlaken	14	4	4	0	1	9	64	133	13
8. EHC Lenk-Zweisimmen	14	2	2	0	0	12	56	139	6

Statistiken Saison 2018/19

1. Mannschaft 1. Liga Regular Season

	Spiele	Tore	Assists	Total Punkte	Strafminuten
Marcon Bruno	26	19	25	44	10
Schmid Nico	26	12	21	33	10
Tschanz Alexander	26	7	12	19	20
Brunner Cyril	18	6	12	18	12
Schmid Kaspar	23	6	10	16	6
Inniger Sandro	26	7	8	15	14
Burn Juri	25	3	12	15	14
Roth Terence	25	8	5	13	10
Burn Merlin	26	5	6	11	4
Zryd Che	26	3	6	9	34
Santschi Kevin	26	2	7	9	39
Christen Johnny	25	5	3	8	12
Kropf Dario	15	4	4	8	10
Dähler Severin	26	4	4	8	4
Willen Fabian	26	1	5	6	8
Börner Henri	26	3	2	5	8
Kunz Nils	15	3	1	4	4
Germann Marco	19	0	4	4	22
Zryd Rui	13	0	3	3	4
Bessire Thierry	20	0	2	2	30
Künzi Adrian	7	1	0	1	2
Grossenbacher Marco	23	1	0	1	8
Wüthrich Lukas	12	0	1	1	2
Kallen Mitja	1	0	0	0	0
Wandfluh Kjetil Lars	1	0	0	0	0

UHREN
SCHMUCK
SONNENBRILLEN



MESSER
SOUVENIRS
SPIELWAREN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dorfstrasse 12/14 • 3715 Adelboden • Tel. 033 673 13 34




1. Mannschaft 1. Liga Playoff

	Spiele	Tore	Assists	Total Punkte	Strafminuten
Marcon Bruno	8	7	7	14	18
Schmid Nico	8	2	5	7	0
Zryd Che	8	2	3	5	4
Brunner Cyril	8	3	4	7	4
Tschanz Alexander	8	2	3	5	8
Inniger Sandro	8	2	1	3	2
Roth Terence	7	1	1	2	4
Grossenbacher Marco	8	1	0	1	4
Burn Juri	3	0	1	1	0
Kropf Dario	8	0	1	1	4
Santschi Kevin	8	0	1	1	6
Burn Merlin	8	0	1	1	2
Bessire Thierry	7	0	0	0	0
Kunz Nils	6	0	1	1	2
Schmid Kaspar	7	1	0	1	2
Börner Henri	8	0	0	0	0
Christen Johnny	8	0	0	0	6
Dähler Severin	8	0	0	0	16
Germann Marco	8	1	0	1	6
Willen Fabian	8	0	0	0	2
Wüthrich Lukas	8	0	0	0	2



WASAG – die 1. Mannschaft für Treuhand- und Revisionsdienstleistungen.

WASAG Treuhand Adelboden GmbH

Dorfstrasse 40 | 3715 Adelboden | +41 33 673 02 75 | www.wasag.ch

E. PORTENIER AG

**Wir fahren,
Sie geniessen...**

**CARREISEN + KURSBETRIEBE
3715 ADELBODEN**

Tel. 033 673 10 66, Fax 033 673 34 67

www.portenier-carreisen.ch

info@portenier-carreisen.ch



SIBIR *therm*



Erlenweg 1
3715 Adelboden
Tel. 033 673 88 44
spiessag.com



SPIESS

**energie +
haustechnik**

**Kaminofen «Kalius»
perl-schwarz**

Automatische Türverriegelung
Automatische Luftregelung

hari

Getränkemarkt – Weinfachgeschäft – Brennstoffe
Adelboden Tel. 033 673 30 30 www.hariag.ch

**Ihr Fachgeschäft für Weine,
Spirituosen und Getränke**

2. Mannschaft 3. Liga

	Spiele	Tore	Assists	Total Punkte	Strafminuten
Müller Toni	13	17	8	25	2
Brügger Reto	9	10	10	20	6
Bleuer Tobias	12	7	11	18	22
Koller Tomy	13	6	11	17	6
Brügger Mario	6	3	8	11	0
Steiner Markus	11	4	6	10	8
Sena Andreas	11	2	6	8	12
Müller Roland	10	2	6	8	2
Steiner Silvan	6	4	2	6	6
Kaufmann Cedric	13	4	2	6	2
Marcon Adrian	8	2	4	6	2
Rothén Ludovico	2	2	3	5	0
Hueter Adrian	12	4	0	4	12
Jungen Sven	13	1	3	4	16
Burn Adrian	6	1	2	3	0
Schranz Gian-Andrea	2	0	3	3	4
Grunder Dimitri	4	2	0	2	0
Baumann Lukas	6	0	2	2	4
Von Allmen Dominic	5	0	2	2	8
Müller Kjetil	1	0	0	0	0
Büschlen Oliver	2	0	0	0	0
Germann Bernhard	2	0	0	0	0



Wildstrubel-Drogerie

*Het dr ina d'Schicha gstellt,
bischt quetscht, gschtucht oder prellt,
u das muess bessere, u zwar glii,
de chum zum Marco i d'Drogerie!*

M. Koller · Dorfstrasse 50 · 3715 Adelboden · Tel. 033 673 12 06
Drogerie · Parfumerie · Naturheilmittel · Homöopathie · Reform

Junioren A

	Spiele	Tore	Assists	Total Punkte	Strafminuten
Künzi Adrian	23	20	31	51	22
Börner Henri	15	26	20	46	24
Kunz Nils	17	22	14	36	12
Wandfluh Yorick	23	9	21	30	8
Zurbrügg Lars	10	11	16	27	8
Wandfluh Kjetil Lars	21	11	14	25	20
Rieder Noah	23	14	9	23	16
Dähler Severin	10	6	13	19	2
Müller Renato	17	11	8	19	4
Kallen Mitja	19	5	12	17	14
Staub Tim	7	8	7	15	4
Künzi Björn	8	5	5	10	2
Müller Kjetil	19	3	7	10	12
Künzi Andrin	10	5	4	9	10
Probst Luca	12	2	4	6	4
Wüthrich Lukas	6	0	4	4	4
Klopfenstein Lars	9	1	1	2	0
Baumgartner Klemens	3	1	1	2	4
Rauber Sunny	2	1	0	1	0
Burn Sebastian	22	0	0	0	0
Schärz Philipp	2	0	0	0	4
von Grünigen Fabrice	2	0	0	0	2
Djerrah Nael	13	0	0	0	0
Allenbach Sven	2	0	0	0	0
Burkhard Stefano	1	0	0	0	0
Bircher Remo	1	0	0	0	0

Für jeden Durst das richtige Getränk

DÄNZER
Getränke · Landesprodukte

- Weine
- Spirituosen
- Festmaterial

Verkauf ab Depot
und Lieferservice

Adelboden | Landstrasse 33 | Tel. 033 673 19 65

Junioren A Aufstiegs Spiele

	Spiele	Tore	Assists	Total Punkte	Strafminuten
Zurbrügg Lars	3	4	4	8	0
Börner Henri	3	3	4	7	2
Kunz Nils	3	4	0	4	4
Dähler Severin	3	0	3	3	2
Staub Tim	3	1	2	3	0
Künzi Adrian	3	2	0	2	6
Kallen Mitja	3	0	2	2	2
Wandfluh Yorick	2	0	1	1	2
Wandfluh Kjetil Lars	3	0	1	1	2
Rieder Noah	3	1	0	1	0
Müller Kjetil	2	1	0	1	0
Probst Luca	3	0	1	1	0
Müller Renato	3	0	0	0	0
Künzi Björn	3	0	0	0	0
Wüthrich Lukas	1	0	0	0	0
Burn Sebastian	3	0	0	0	0
Djerrah Nael	3	0	0	0	0

SHOPPING DER SONDERKLASSE

INTERHOCKEY

CCM

INTERHOCKEY AG - Industrie Neuhof 8d - 3422 Kirchberg
shop.interhockey.ch - www.interhockey.ch

ÜBER 700m² SHOP WORLD KIRCHBERG

Coiffeur
Chalet

Adelboden



Coiffeur Chalet
Obere Dorfstr. 8
3715 Adelboden
033 673 05 08

SCHMID KÄSE

Käsespezialitäten – Milchprodukte

Schmid Manfred
Dorfstrasse 21, 3715 Adelboden
Tel. 033 673 16 65, www.schmid-kaese.ch



WERBEHOF
PRINT & WEBDESIGN

Werbehof GmbH
3715 Adelboden
bea@werbehof.ch
www.werbehof.ch

Cheesbrägel...!

Auf der Luegli-Piste
Hansueli Hari
Tel. 033 673 47 06
Natel 079 489 90 17



Novizen A

	Spiele	Tore	Assists	Total Punkte	Strafminuten
Müller Renato	18	21	14	35	34
Kallen Mitja	20	12	12	24	18
Künzi Andrin	13	7	12	19	59
Probst Luca	18	8	8	16	20
Müller Kjetil	17	8	7	15	106
Rauber Sunny	11	5	7	12	10
Allenbach Sven	20	2	10	12	10
Burkhard Stefano	19	7	4	11	18
Klopfenstein Lars	19	5	6	11	38
Schranz Nando	17	1	7	8	4
Noto Erwan	7	2	4	6	2
Künzi Nick	20	1	3	4	0
Zurbrügg Sandro	10	2	1	3	4
Feller Andrin	5	1	1	2	0
Ravindrarah Ravin	1	0	0	0	0

Mini B

	Spiele	Tore	Assists	Total Punkte	Strafminuten
Noto Erwan	14	30	10	40	20
Schranz Nando	15	12	13	25	2
Zurbrügg Sandro	13	19	5	24	12
Feller Andrin	15	9	12	21	16
Gafner Neal	12	4	3	7	2
Hari Björn	14	3	4	7	0
Willen Nils	11	2	5	7	6
Schranz Nico	15	2	4	6	10
Dänzer Leandro	14	1	5	6	4
Ravindrarah Ravin	5	2	3	5	4
Josi Etienne	10	1	4	5	0
Bajrami Molos	12	1	4	5	8
Probst Marco	14	2	2	4	4
Allenbach Ari	10	3	0	3	14
Schranz Nevio	4	1	2	3	0
Ribeiro Monteiro Tomas	8	0	3	3	6
Dänzer Nick (Tor)	13	0	0	0	0
Augsburger Leon	15	0	0	0	0



Well
played!

Cool
down
and
relax
in

THE
AXE
BAR

S'isch og gäbig hie



The Cambrian
Adelboden

Moskito B

	Spiele	Tore	Assists	Total Punkte	Strafminuten
Willen Nils	14	44	24	68	14
Allenbach Ari	14	34	14	48	8
Gafner Neal	14	18	23	41	6
Josi Mathias	14	26	14	40	6
Spieß Pascal	13	10	19	29	2
Josi Etienne	14	20	8	28	4
Trachsel Kilian	14	18	5	23	0
Ribeiro Monterio Thomas	12	12	9	21	8
Gehret Elia (Sp./Torhüter)	9 (5)	8	5	13	4
Brunner Yannis	11	4	5	9	0
Paur Lenny	12	5	3	8	2
Kristoff Tomas	10	1	7	8	2
Hossman Gianin	7	4	1	5	0
Schmid Niklas	12	1	3	4	0
Schranz Nevio (Sp./Torhüter)	1 (12)	0	0	0	0

() = Einsätze als Torhüter



Interview mit dem scheidenden Präsidenten des EHC Adelboden: Eric Graf

An der Hauptversammlung vom 20. Juni 2014 wurde Eric Graf einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt. Gradlinig wie er ist, hat er Wort gehalten und beendet seine Funktion nach fünf Amtsjahren. Gerne schauen wir mit ihm zurück und wagen aber auch den Blick nach vorne. Zudem interessiert uns, was er mit der freien Zeit nach Wegfall des Amtes anzufangen gedenkt: Weiterhin viel Zeit dem Hockeysport als Zuschauer widmen.

Eric, vorab herzlichen Dank, dass du dich während fünf Jahren vor den Karren hast spannen lassen. Was sind die Beweggründe, dass du das Amt abgeben wirst?

Um anderen Ideen Platz zu schaffen, so dass der Karren nicht «zum Stehen kommt».

Nenne uns zwei Hochs und ein Tief aus deiner Zeit als Präsident unseres Vereins.

Die Hochs überwiegen die Tiefs bei Weitem:

- Die dynamische Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern, Trainern, Funktionären und Sponsoren
- Das sportliche und energiegeladene Engagement unserer Athleten im Training und während den Meisterschaftsspielen

Bei den Tiefs fällt mir nur eines ein:

- Die diversen Verletzungen aus absolut unnötigen Spielaktionen

Mit welchen Worten würdest du Personen ermuntern, sich in einem Verein als Vorstandsmitglied aktiv einzubringen und der Gesellschaft somit einen Dienst zu erweisen? Ich nehme an, auch beim EHCA rennen euch Freiwillige nicht die Türen ein, um denkend und lenkend voranzugehen?

- Ein Jeder profitiert von einer gut funktionierenden Gesellschaft. Mit der Übernahme eines Amtes geben wir etwas zurück, so dass das ganze System weiter so gut funktioniert.
- Leider habe ich in meiner Amtszeit nur wenig eingerannte Türen gesehen, eigentlich schade, denn hinter der Tür findet man(n) und Frau meist sehr interessante Geschichten.

Dein Nachfolger wird an der kommenden Hauptversammlung präsentiert. Was gibst du ihm mit auf den Weg? Hat er noch Altlasten von dir zu bereinigen oder kann er einen clear desk übernehmen?

- Dass er/sie so viel Positives erleben kann, wie ich es durfte.
- Die Altlasten sind mein persönliches Geheimnis, die gebe ich nicht einfach so preis. Ich habe sie bis anhin verschwiegen. Und das wird auch so bleiben... Nein, der EHC Adelboden ist ein sich immer wandelndes Gebilde und wird immer eine kleine Baustelle sein.

Wir kommen auf deinen Sohn zu sprechen. Er hat diese Saison mit der Academy vom EV Zug in der Swiss League (früher Nati B, Anm. der Redaktion) 26 Spiele bestritten. Wie sieht sein weiterer Weg der Hockey-Karriere aus?

Sofern Nicos Gesundheit ihm weiterhin so gut gesinnt ist und er die Leistungen erbringen kann, wird er voraussichtlich noch zwei Jahre in Zug verweilen. Er durfte vor kurzem einen Zweijahresvertrag der Academy des EV Zug unterschreiben.

Nebst dir wird auch Christoph Willen als Beisitzer demissionieren. Kannst du an dieser Stelle seine Tätigkeiten für den EHCA kurz würdigen?

Es war für mich sehr entspannend zu wissen, dass Christoph den Bereich Events unter seinen Fittichen hatte. Christoph durfte ich als initiativen, lösungsorientierten jungen Mann erleben, auf welchen ich jeder Zeit zählen konnte, «MERCII VIELMAL Christoph».

Eric, das Schlusswort gehört dir: Du kannst dich ein letztes Mal an die Leser der Hockey Zytig wenden...

MERCII! Es war eine super Zeit und mir eine grosse Ehre, ein Teil der Organisation sowie der EHC Adelboden-Familie zu sein!

Eric, wir danken dir für deine wertvollen Arbeiten als Präsident unseres Vereins. Für die Zukunft wünschen wir dir viel Zeit mit Gaby und wir freuen uns auf ein Wiedersehen als einfacher Zuschauer in der Arena!

Text: Res Kallen

Skateathon vom 2. Februar 2019

Der Skateathon zugunsten des Nachwuchses ist seit Jahren eine der wichtigsten Einnahmequellen unseres Clubs. Wir bedanken uns vielmals bei allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung.

Herzliche Gratulation an die Gewinner der Skateathon-Verlosung von sechs Adelboden-Cards im Wert von je Fr. 50.00:

Bessire Philippe, Röthenbach; Zryd Björn, Adelboden; Burn Miriam & Thomas, Adelboden; Burn Rosalia, Adelboden; Willen Annemarie & Peter, Frutigen; Noto Yvon & Christiane, Nancy.

Unser Dank geht auch an alle Läuferinnen und Läufer.

Die besten Sammler:

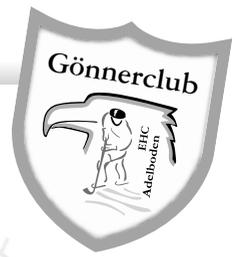
Noto Erwan (Mini)
Dänzer Leandro (Mini)
Gehret Elia (Piccolo)
Schranz Nico (Mini)
Santschi Kevin (1. Mannschaft)
Spiess Pascal (Piccolo)
Trachsel Kilian (Moskito)
Schranz Nevio (Moskito)

Die schnellsten Läufer:

Dähler Severin (1. Mannschaft)
Künzi Björn (Junioren)
Schranz Nando (Mini)
Noto Erwan (Mini)
Willen Niils (Moskito)
Josi Etienne (Moskito)
Schranz Nevio (Moskito)
Josi Mathias (Piccolo)

Wer ist Mitglied im 555er?

Das sind Personen oder Firmen, die die Bestrebungen unseres Clubs besonders unterstützen wollen. Profitieren auch Sie vom Angebot des Gönnerclubs! Mehr Informationen auf www.ehcadelboden.ch/sponsoren-goennerclub



2B Immobilien AG, Josi Hansjürg	Künzi Fritz, Allround-Garage
Adler Adelboden, Loretan Lothar	Lauber Erich, Walehältiweg 4
Aellig David, Aellig Sport AG	Licht- und Wasserwerk Adelboden AG
Allenbach Rolf, Frutigen	Loosli Peter, Gartenweg 1
Allenbach AG, Eisenhandlung	Marbot Jürg, Ipsach
Anken Peter, Gümligen	Muff Leo, Ostermundigen
Bäckerei Michel GmbH, Markus Michel	Neuenschwander Bernhard, Thun
Bärtschi Erwin, Zimmerei+Schreinerei	Oester Hanspeter, Zeltgstrasse 25
Baumann Lukas, Baumann Malerei AG	Oester Ueli, Bäckerei Boden
beosolar.ch, Spiess Beat	Pieren Hanspeter, Unternehmer
Bichsel Thomas, Wasner AG	Pieren Ciril, Adelboden
Bircher Christian, Gartengestaltungen	Portenier Jürg, E. Portenier AG
Bircher Stephan, Walehältiweg 10	Raiffeisenbank, Frutigen
Bösch Bernet Mily, Sutz	Reichen Adolf, Büdemliweg 16
Brunner Gerhard, Schuhhaus Brunner	Reusser-Oester Anny, Adelboden
Brügger Reto, Brügger Keramik AG	Schmid Manfred, Käsespezialitäten
Buchser Ruedi, Bonderlenstrasse 16	Schranz Marion, Landstrasse 2A
burnliving, Adelboden	Schüpbach Andreas, Carrosserie
Dänzer Getränke, Müller-Dänzer Erika	Spiess Andi, Spiess Metall- & Torbau AG
Dellendrückzentrum DDZ, Ruedi Bohny	Spiess Beat, Energie + Haustechnik AG
Die Mobiliar, Generalagentur Spiez	Spiess Willy, Schlossermeister
Furrer Marc, Bolligen	Steiner Daniel, Schaffhausen
Gempeler Christian, Notar	SwissPet, Schmid Werner
Glanzmann Peter, Roggwil	telplan ag, Oli Bühler + Tomy Koller
Grunder Glatzfelder Mariann, Ueberstorf	THE CAMBRIAN, Anke Lock
Guadalupi Daniele, Dorfstrasse 48	Thüler Hansjürg, Landstrasse 20
Hänni Druck AG, Druck und Schriften	Tschentenbahnen AG
Herrmann Peter, Adelboden	Von Allmen Pascal, Adelboden
Inniger Bernhard, Möhlin	Wick Donald, Gartenweg 1B
Kiosk Treff GmbH, Schmid Werner	Willen Peter, Landstrasse 19
Knapp Martin, SKS Architekten AG	Woodley John, Unternehmungsberatung
Koller Marco, Wildstrubel-Drogerie	

Cup-Sieger Miro Zryd

Mit einem 5:1-Sieg beim Pokalverteidiger Rapperswil-Jona holte sich Miro Zryd zusammen mit dem EV Zug am 3. Februar 2019 den Sieg im Swiss Ice Hockey Cup 2018/2019. Herzliche Gratulation an Miro!



WUNDERBAR

Adelboden



Dalia Bühler
Badplanerin



Toni Grichting
Eidg. dipl. Sanitär



Beat Spiess
Geschäftsführer



SPIESS
energie +
haustechnik



**Heja
Grüfeni!!**



Lars Allenbach
Heizungsinstalleur



Beni Germann
Sanitärinstallateur

Träumst du noch?
Wir planen und führen es aus!



Spiess energie + haustechnik AG
Erlenweg 1 | 3715 Adelboden
spiessag.com | 0800 SPIESS

BadeWelten

Was «Off ice» so läuft...

Es war ein frühlingshafter Samstagmorgen, als sich der EHC-Vorstand aka «Stabilo Boss und seine Freunde» auf den Weg, beziehungsweise auf die Skilatten begab. Nach dem die Eishockeysaison 2018/19 zu Ende war und wir zum Schluss noch zweimal Zuschauerrekord in der Arena verbuchen durften, blieb endlich wieder etwas Zeit, sich dem Geselligen zu widmen. Für Rekorde auf der Piste sorgten wir indes nicht, dafür waren die Sonnenterrassen im Skigebiet doch zu einladend... Danke den Restaurants Sillerenbühl und Hahnenmoos sowie der Wunderbar, Hul's Sagibar und Alte Taverne für die reichhaltige, feste und flüssige Verpflegung – wir haben unseren Vorstandskitag in vollen Zügen genossen!



Um der grandiosen sportlichen Leistung unseres «Iis» gebührend Tribut zu zollen, luden die Clubverantwortlichen des EHC die bravourösen Eishockeyaner zum gemeinsamen (Bowling)-Spiel, Speis und Trank. Dort wurde noch einmal auf eine geschichtsträchtige Eishockeysaison angestossen. Danke allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Stefanie Inniger

Wie die Mutter, so die Tochter – Nadja Schranz hat Helfer-Gen geerbt!

Nadja, für alle Leserinnen und Leser, welche dich nicht kennen: Stelle dich doch bitte kurz vor. Was machst du, wie alt bist du, was sind deine Lieblingsbeschäftigungen?

Ich bin 27 Jahre alt, studiere Fachübersetzen an der ZHAW in Winterthur und arbeite samstags im Schuhhaus Brunner. Das deutet auch gleich auf zwei meiner grössten Interessen hin: Sprachen und Schuhe.

Auf den Schlittschuhen stehe ich auch ganz gerne, jedoch lieber im öffentlichen Eislauf als an einem Hockeymatch.

Für den EHC Adelboden bin ich seit 2002 als Schreiberin und seit 2012 als Reporterverantwortliche tätig, somit habe ich vor Kurzem meine 17. Saison abgeschlossen.



Nadja im «Hüsi»

Wann bis du zum Hockey-Sport und zum EHCA gestossen? Kannst du abschätzen, wie viele Spiele du schon im «Hüsi» geleitet hast?

Ich bin schon sehr früh zum Hockeysport gekommen, nämlich als ich mit zweieinhalb Jahren ins Nachwuchstrainingslager nach Leysin mitgenommen wurde. Ausserdem hatte in meiner Kindheit meine Stimme, bei zwei eishockeyspielenden Geschwistern und der Mutter als Sekretärin des EHCA, sehr wenig Gewicht, wenn es darum ging, ob man sich am Abend das Eishockeyspiel im Fernsehen anschaut.

Mit elf Jahren begann ich dann, Eishockeymatches zu schreiben – damals noch von Hand auf rosaroten Blättern, vorerst bei den Moskitos und vor allem, weil sich sonst niemand gefunden hatte.

Ich habe keine Ahnung, wie viele Spiele ich insgesamt geschrieben habe, jedoch waren es allein in meiner strengsten Saison 42. Da werden schon einige zusammen gekommen sein.

Erzähl uns mal ein prägendes Erlebnis deiner «Hockey-Karriere».

Das ist ziemlich schwierig, da meine «Hockey-Karriere» schon etwas länger dauert. Als Schreiberin prägen einen sicherlich die Juniorenmatches am meisten, da sie angesichts der Strafviefalt und -anzahl mit Abstand am anspruchsvollsten sind. Ich erinnere mich noch an einen Match, an dem ich ganze 156 Strafminuten auf Gegenseite geschrieben habe – und auf Seite Adelboden waren es auch nicht viel weniger.

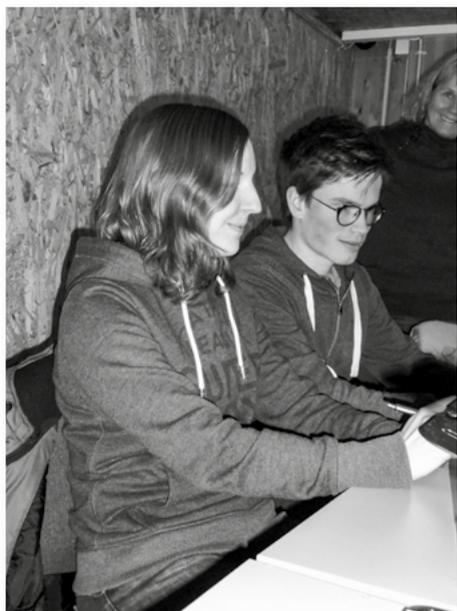
Deine Schwester Andrea spielt bei BOMO Thun in der Swiss Women Hockey League A. Warum hast du nie die Schlittschuhe gebunden und in einem Team mitgemacht?

Das stimmt jetzt so nicht ganz, ich spielte bereits dreimal am Firmengrüppli mit.

Mich dazu zu motivieren, in einem richtigen Team Eishockey zu spielen, ist meiner Schwester trotz hartnäckiger Überzeugungsarbeit und einem kleineren Bestechungsversuch jedoch nicht gelungen.

Zum Schluss noch drei Stichworte, zu denen du dich äussern möchtest:

- Schiedsrichter: Funktionäre so wie wir, ohne die es nicht möglich wäre, Eishockey zu spielen.
- Playoff: Ich habe mich sehr gefreut, dass die erste Mannschaft so eine super Saison hingelegt hat und sie es in den Playoffs so weit geschafft hat.
- Sandro Bertaglia: Mein absoluter Lieblingseishockeyspieler als ich ein kleines Mädchen war.



Nadja, ganz herzlichen Dank für diese Ausführungen. Wir wünschen uns, dass der EHCA weiterhin auf deine Dienste zählen darf und dass dein Wirken Drittpersonen animiert, aktiv in einem Verein in irgendeiner freiwilligen Arbeit tätig zu sein. Symbolisch verleihen wir dir den goldenen Zeitnehmer- und Reporterknopf! Besten Dank Nadja!

Fotos und Interview: Res Kallen

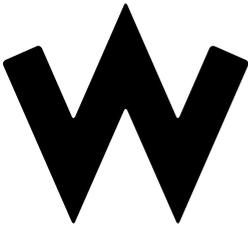
einkehren... abschalten... geniessen!

hohliebe - stübli

sandra burn & andy schranz

restaurant hohliebe-stübli
3715 adelboden

033 673 10 69
info@hohliebestuebli.ch
www.hohliebestuebli.ch



WIDI GARAGE FRUTIGEN



Tel. 033 671 10 53 \ info@widi-garage.ch \ www.widi-garage.ch



**Carrosserie
Automalerei**

3713 Reichenbach Tel. 033 676 02 90 www.ddz.ch

Sich da treffen, wo Einheimische und
Feriengäste Freunde werden

★★★
Adler Adelboden
Ferien unter Freunden

36. Eishockey-Grümpelturnier des EHCA

Firmen-Grümpi

8. März 2019, 8 Teams

Sieger: Spiess Metallbau

Nevio Guadalupi, Tim Jungen, Martin Germann, Dario Dänzer, Pascal Reinhard und Bruno Marcon

(Coaches: Fabian Willen und Patrick Inniger)



Plausch-Grümpi

9. März 2019, 10 Teams

Sieger: Skiclub Niedersachsen

u.a. mit Andrea Schranz, Ancel Schwabe und Sebastian Burn

Lizenz-Grümpi

17. März 2019, 8 Teams

Sieger: Banana Joe's

Che Zryd, Cyril Brunner vom EHC Adelboden, Joel Reymondin, Manuel Neff, Stephan Küenzi vom EHC Thun, Mirco Blumenthal, Eric Hojac vom EHC Bucheggberg und Michael Loretan vom HC Mühlethurnen

Das OK bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmern und Helfern!





Der Treffpunkt, wo nicht nur Skistars ihre Fussabdrücke hinterlassen!

Öffnungszeiten: Sommer So+Mo Ruhetag
Di-Sa ab 17.00 Uhr
Winter täglich ab 16.00 Uhr

Dorfstrasse 40, weltcup-bar@hotmail.ch

Jahr für Jahr mit frischem Engagement.
Echte Fans trinken mit Verstand.

FRISCH VOM SCHLOSS



IGLU-BAR
GRIZZLY
ADELBODEN/BODEN

Der Treff-●
für alle!

WILDSTRUBEL

Restaurant – Rôtisserie – Adelboden

Therese Aellig

Tel. 033 673 21 07

www.restaurant-wildstrubel.ch

Auf Ihren Besuch freut sich das Strubeli-Team!

Ausblick Hockey-Abend 4. Mai 2019

Wir möchten mit euch feiern!

Ja, Anlass zum Feiern gibt es zu Hauf... Diese Zeilen kommen euch bekannt vor? Kein Wunder, dieselbe Einleitung konnte schon im letzten Jahr verwendet werden... Man muss das Rad ja nicht immer wieder neu erfinden! 😊 Was für eine Saison von unserer 1. Mannschaft! Chapeau, das war GROSSARTIG! Grund genug, um unseren alljährlichen Saisonabschluss – **den Hockeyabend** – als Feier anzupreisen.

Aber auch allen anderen engagierten Mannschaften des EHC Adelboden steht eine Feier zu, Erfolg in der Tabelle hin oder her!

Wir dürfen auf eine spannende und abwechslungsreiche Saison mit unterschiedlichen Herausforderungen zurückblicken, sei es die Sprachbarriere zu unseren französisch sprechenden Gegnern und Schiedsrichtern in der 1. Liga, bis hin zu den Herausforderungen der Nachwuchsteams, um in jedem Spiel ausreichend Personal stellen zu können.

Am diesjährigen Hockeyabend wird sich wiederum das Alpenblick-Team für die kulinarische Verköstigung kümmern. Wir dürfen gespannt auf die Überraschungen der prämierten Alpenblick-Küche entgegenblicken. Björn und sein Team knüpfen mit dem heurigen «2. EHCA-Food-Festival» am letztjährigen Erfolg dieses Konzeptes an! Mehr wird hier noch nicht verraten...

Nach dem Freudenfest für unser aller Gaumen wird die musikalische Live-Unterhaltung vom «Ex-EHCAler» Nils Burri euch hoffentlich von den Bänken reissen. So können ungewollte Kalorien und Kilojoules auch gleich wieder verbannt werden. Am späteren Abend wird DJ Nell für eine super Stimmung sorgen!

Cyril Brunner wird mit seiner Theater-Crew die Lachmuskeln strapazieren. Hollywood, Netflix und Konsorte reiben sich eifersüchtig die Augen, wenn sie denn anwesend wären. Wir dürfen gespannt sein, ob vielleicht auch die eine oder andere Anekdote zu den Französisch-Kenntnissen unserer 1. Mannschaft auftauchen wird...?

Mit dem «Chnebler-Quiz» werden unsere Gäste mit einer schwierigen Schätzfrage konfrontiert. Drei attraktive Preise warten auf ihre Gewinner.

Eine vorzeitige Anmeldung und Tisch-Reservation für einen gesicherten Platz empfehlen wir sehr. Gerne nehmen wir eure Anmeldungen und Tisch-Reservationsen unter info@ehcadelboden.ch entgegen.

Türöffnung Essen: 19.00 Uhr

Türöffnung Hockeyabend: 20.30 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

Tomy Koller, Ressort Events

Adressen

Vorstand

Präsidium	Graf Eric, Jägerweg 7, 3715 Adelboden	033 673 43 66
Vizepräsidium & Finanzen	Paur Honza, Walezubestrasse 12b, 3715 Adelboden	079 365 27 69
Sport	Brügger Mario, Gartenweg 7, 3715 Adelboden	079 707 34 93
Events	Koller Tomy, Schwendliweg 1, 3715 Adelboden	079 528 68 12
Marketing	Inniger Stefanie, Dorfstrasse 80, 3715 Adelboden	079 537 62 05
Sponsoring	Baumann Lukas, Untere Kurhausstr. 9, Adelboden	079 251 28 10
Beisitzer	Willen Christoph, Lerchenfeldstrasse 18, 3603 Thun	079 569 08 00
	Marcon Adrian, Landstrasse 52, 3715 Adelboden	079 569 08 04
	Haueter Adrian, Walezubestrasse 12d, 3715 Adelboden	078 866 27 28

Mannschaftsverantwortliche

1. Mannschaft	Koller Marco, Dorfstrasse 50, 3715 Adelboden	033 673 12 06
2. Mannschaft	Brügger Reto, Schulgässli 15, 3715 Adelboden	079 423 33 73
Nachwuchs	Willen Thomas, Vordorfgasse 5, 3714 Frutigen	079 828 85 16

Mannschaftsleiter Nachwuchs

Junioren	Schranz Peter (Putz), Bodenstr. 30, 3715 Adelboden	079 305 90 27
Novizen	Burgener Christian, Ahornengässli 5, 3818 Grindelwald	033 853 12 91
Mini	Schranz Andrea, Landstrasse 2A, 3715 Adelboden	078 627 66 64
Moskito	Probst Adrian, Buchholzstrasse 4, 3713 Reichenbach	078 659 05 64
	Schranz Andrea, Landstrasse 2A, 3715 Adelboden	078 627 66 64
Piccolo	Schärz Erwin, Dorfstrasse 11, 3715 Adelboden	079 482 91 05
Bambini	Willen Thomas, Vordorfgasse 5, 3714 Frutigen	079 828 85 16
Hockeyschule	Quagliato Robert, Landstrasse 127, 3715 Adelboden	078 892 40 84

Clubadresse EHC Adelboden, Postfach 179, 3715 Adelboden
E-Mail: info@ehcadelboden.ch; Website: www.ehcadelboden.ch

Redaktion & Koordination	Kallen Andreas, Hörnliweg 3, 3715 Adelboden	033 673 47 04
Druck	Hänni Druck AG, Dorfstrasse 66, Adelboden	033 673 39 19
Titelfoto	Björn Zryd	

HEIZEN SIE MIT DER KRAFT DER NATUR.



LIEBI 
NACHHALTIGE WÄRMELÖSUNGEN

Unsere Wärmelösungen nutzen die Energie aus der Umwelt.
Komfortabel, effizient und zukunftssicher. Mehr erfahren Sie auf liebi-heizungen.ch



ALPENBLICK
ADELBODEN

RESTAURANT • BISTRO



Dorfstrasse 9 • 3715 Adelboden • Telefon +41 33 673 27 73 • alpenblick-adelboden.ch

Bärtschi **HOLZBAU**

HOLZBAU, FENSTERBAU, TOTALUNTERNEHMUNG

BAERTSCHI-HOLZBAU.CH, FRUTIGEN



Künzi + Knutti AG

■ Planen ■ Bauen ■ Wohnen



Wir sind Ihre Umbauprofis

■ Umbauen/Sanieren

Die Künzi + Knutti AG ist Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Thema «Umbauen/Sanieren».

Wir begleiten Sie zuverlässig und zielführend durch den gesamten Umbauprozess.

Landstrasse 84
3715 Adelboden
Tel. 033 673 90 00
info@kuenzi-knutti.ch

C. F. L.-Lohnerstrasse 26
3645 Gwatt (Thun)
Tel. 033 437 29 02
thun@kuenzi-knutti.ch

www.kuenzi-knutti.ch ■ ■ ■